

Vorrede an den Leser.

Allen der Chymischen Kunst  
Liebhabern vnd Erforschern/nem-  
lichen den wahren Kindern Hermes  
tis wünschet der Author von G Dts  
Gnad/Henl/vnd Segen.

**A**ls ich trewherkiger Leser bey  
mir erwogē/wie sovil vñ man-  
cherley falsche Bücher/vñ ver-  
führische Alchimistische Recept/welche  
aus falsch vnd geiz etlicher Betrieger/  
ohn einiges Füncklein der Wahrheit/zu-  
sammen getragen/nichts destoweniger  
den Liebhabern vñ erforschern der  
Natürlichen vñ gehaimen Künsten  
däglich vñ der die Hände kömē/durch  
welche ihrer vil betrogen worden/vnd  
noch alldäglich verführet werden/So  
habe ich darfür gehalten/ich könne kein  
nützlicher Werck verrichten/als mein/  
von dem Vatter des Liechts/erlang-  
tes vñ vertrautes pfund/den Kindern  
vñ Erben der Kunst lieblich mit zu  
theilen/auff das vnserer Kinder vñ  
nachkömlinge spüren vñ sehen mö-  
gen/das nicht allein vor langen Jah-  
ren/

Falsche  
Bücher  
vnd ver-  
führische  
Recept  
sind des  
betrugs  
vrsach: wie  
nach des  
A. O. E.  
eines ist.

Alles gut-  
tes kompt  
von Oben  
herab vom  
Vatter  
des Liechts  
Jacob. 1.  
v. 17.